Zugestellt durch Post.at

Amtliche Mitteilung

Nr. 49

September 2020

Gemeindezeitung
Weinzierl am Walde

Neugestaltung der Schulmauer

Am Montag, den 11.09.2020 wurde die Schulmauer bei der Volksschule in St. Johann unter dem Projekt „Schulmauer im Graffitistyle“ von den Kindern und dem Graffitikünstler Mag. art. Michael Heindl künstlerisch gestaltet.

Aus dem Inhalt

Vorwort	2	Waldviertler Kernland	10-11
Standesamt	2-3	Trachtenkapelle, Bibliothek	12
Aus dem Gemeindeamt	4	Seniorenbund	16
Kinder & Ferienakademie 2020	5	Leader Kamptal	17
NÖ Landeskindergarten Nöhagen	6-7	NÖ Kinderbetreuung	18
Volksschule St. Johann	8	Ortschronik REICHAU	19
NMS Albrechtsberg	9	Allgemeines	20-24

VORWORT

Geschätzte Gemeindebürgerinnen

und Gemeindebürger!

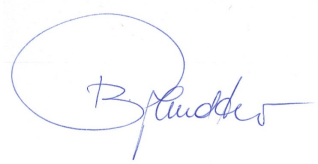
Mitte September wurde der Gemeindestraßenbau gestartet. In den Katastralgemeinden Lobendorf, Ostra und Stixendorf werden auf Gemeindestraßen neue Oberflächen errichtet. In Ostra und Stixendorf wird die Leerverrohrung für das Breitbandinternet verlegt. Durch die Oberflächengestaltung soll auch der Abfluss von Niederschlagswässern verbessert werden.

Die Kosten für den Gemeindestraßenbau mit Errichtung der Leerverrohrung werden sich auf rd. 230.000 Euro belaufen. Die Durchführung des Projekts ist nur möglich, weil der Bund durch das Kommunalinvestitionsgesetz 2020 den Gemeinden zusätzliche Fördermittel zuerkannt hat.

In der nächsten Zeit beginnen die Planungsarbeiten für das Budget 2021 und die Folgejahre. Wie sich die Corona-Situation auf die finanzielle Lage der Gemeinde auswirken wird, ist derzeit nicht abschätzbar.

Unter der altbekannten Adresse www.weinzierl-walde.gv.at ist unsere neue Homepage aktiv. Sie wurde an den derzeit geltenden technischen Standard angepasst. Auf der Startseite sind aktuelle Verlautbarungen zu finden. Ich lade alle ein, unsere Homepage zu besuchen und sie als Informationsquelle zu nutzen. Über Ihr Feedback würden wir uns freuen!

Achten Sie auf sich und bleiben Sie gesund!



Herbert Prandtner

STANDESAMT

Geburten

30.07.2020 **Laurenz Gruber, Nöhagen**
Eltern Sonja u. Robert Gruber

08.08.2020 **Johanna Koppensteiner, Nöhagen**
Eltern Katharina u. Ing. Harald Koppensteiner

11.09.2020 **Paul Brunner, Stixendorf**
Eltern Maria u. Alfred Brunner

Hochzeiten

11.07.2020 **Cornelia Ohrfandl u. Mohammad Karimi**
Ostra

Unsere Jubilare

80. Geburtstag

08.07.2020 **Erika Hengstberger,** Nöhagen

24.07.2020 **Josef Stummer,** Maigen

30.07.2020 **Helga Steinkleiber,** Großheinrichschlag

28.09.2020 **Josef Steindl,** Wolfenreith

85. Geburtstag

19.07.2020 **Christine Hofstetter,** Wolfenreith

90. Geburtstag

13.09.2020 **Ingeborg Dürnecker**, Habruck

„Goldene Hochzeit“ (50 Jahre)

08.08.2020 **Renate u. Friedrich Groiß**, Weinzierl

„Diamantene Hochzeit“ (60 Jahre)

13.08.2020 **Hermine u. Ludwig Ohrfandl,** Weinzierl

Wir gratulieren herzlich!

Sterbefälle

im stillen Gedenken an

06.07.2020 **Sophie Pfaller,** Nöhagen

04.08.2020 **Gertraude Häusler,** Weinzierl

31.08.2020 **Rosa Müller,** Wolfenreith

09.09.2020 **Karl Unger,** Lobendorf

Aufrichtige Anteilnahme

Einladung zur Mutter-Eltern-Beratung

Die Niederösterreichische Landesregierung bietet allen Eltern als Hilfe bei der Betreuung ihrer Neugeborenen, Kleinkinder und Kinder bis zum sechsten Lebensjahr die Einrichtung der Mutter-Eltern-Beratung an.

Ein Arzt und eine (Säuglings)-Schwester stehen für alle Fragen der Entwicklung, Ernährung, Pflege sowie der Vorbeugung von Krankheiten kostenlos zur Verfügung.

TERMINE
für die Mutter-Eltern-Beratung 2020:

Dr. Benedikt Stadlbauer
3610 Weißenkirchen (Altes Arzthaus, 1. Stock)

1. Oktober, 5. November u. 3. Dezember (jeweils um 13 Uhr)

Dr. Wolfgang Berthold
3622 Mühldorf, Unterranna 2

14. Oktober, 11. November u. 9. Dezember (jeweils um 14 Uhr)

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Weinzierl am Walde

Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Herbert Prandtner

Auflage: 550 Stück

Preis: unentgeltlich für jeden Haushalt innerhalb der Gemeinde

Herstellung: Gmd. Weinzierl am Walde, 3521 Nöhagen 20

Druck- und Satzfehler vorbehalten.

Aus dem Gemeindeamt

WICHTIG:

Das freie Entnehmen von Streuriesel in der Gemeinde (bei sämtlichen Lagerplätzen) ist VERBOTEN!

An alle Waldbesitzer:

Bevor Sie jemanden für Waldarbeiten beauftragen, bitte mit den jeweiligen Ortsvorstehern Rücksprache halten, da sonst teilweise die Wege, durch die schweren Maschinen, zerstört werden.

(siehe Bilder unten)

Pensionierung von Amtsleiter Julius Koppensteiner

Am 30. Juni 2020 wurde unser langjähriger Amtsleiter Julius Koppensteiner nach knapp 20 Jahren Amtszeit verabschiedet.

In dieser Zeit stand er uns jederzeit mit Rat und Tat zur Seite und hatte immer ein offenes Ohr für uns Mitarbeiter.

Das gesamte Team der Gemeinde wünscht ihm einen wohlverdienten Ruhestand.

Kinder & Ferien Akademie 2020

Die Kinder & Ferien Akademie **„Bauen mit Holz“** fand wie gewohnt im Tennishaus in Nöhagen vom 03. bis 07. August 2020 statt. Daran nahmen wieder zahlreiche Kinder aus der Gemeinde teil und nutzten die Ferienzeit für viele kreative Ideen.

Sebastian Unger, Lea Haberl, Simon Weillechner, Lea Müller, Leonie Kargl, Ilvy Grillmayer, Lana Grillmayer u. Viktoria Strasser (v.l.n.r.)

Noah Grillmayer, Leonie Steyrer, Betreuerin Daniela Kargl, Daniel Weidenauer, Aron Grillmayer, Emelie Redl, Larissa Steyrer u. Valentina Weidenauer (v.l.n.r.)

Aus dem NÖ Landeskindergarten in Nöhagen

Heuer war wegen der Corona-Situation durchgehend im Juli und August Betrieb. Nun bereiten wir uns auf das **„Corona-Ampelsystem“** vor, um mit Achtsamkeit im Umgang miteinander, perfekter Hygiene und intensiver Kommunikation einen gelungenen Start in den Herbst zu ermöglichen.

Nachdem der stürmische Augustwind den Baum ordentlich durchgeschüttelt hat, werden die ersten Äpfel gesammelt und verkostet.

Wer kann Nägel einschlagen?

Meister ist ein junger Mann mit drei Jahren! Alle wollen ran an den Werktisch und ihre Geschicklichkeit erproben, ganz ohne „Aua“ geht es nicht!

Ich kann ganz hoch hinauf! Jakob baut ganz konzentriert einen hohen Turm mit Montessori-Material.

Ob das Balancieren oder das Spiel im Sand, es macht Spaß zusammen zu sein.

Unsere Kindergartenkinder genossen den Sommer miteinander.

NORMALBETRIEB MIT VERSTÄRKTEN HYGIENE-BESTIMMUNGEN

In der Ampelphase GELB findet der Kindergartenbetrieb als „Normalbetrieb mit verstärkten Hygienebestimmungen" statt.

Welche zusätzlichen Vorsorgemaßnahmen werden in der Ampelphase GELB umgesetzt?

Mund-Nasen-Schutz (MNS) für Erwachsene

- Für Eltern und andere Besuchende gilt in geschlossenen Räumen des Kindergartens eine generelle MNS-Pflicht (z.B. wenn in der Bring- und Abholsituation die Kindergartenräume betreten werden oder bei Besprechungen).
- Für das Kindergartenpersonal gilt eine MNS-Pflicht in den allgemein genutzten geschlossenen Räumen (z.B. am Gang, in Stiegenhäusern, in der Küche, etc.). Im Kontakt mit Kindern besteht für das Kindergartenpersonal keine MNS-Pflicht.
- Kindergartenkinder sind von der MNS-Pflicht ausgenommen.

Gruppenwechsel möglichst vermeiden

- Die Kinder werden nach wie vor in ihrer Stammgruppe betreut – gruppenübergreifendes Arbeiten in geschlossenen Räumen wird nur durchgeführt, wenn es organisatorisch oder pädagogisch notwendig ist (z.B. Lernwerkstatt für Kinder im verpflichtenden Kindergartenjahr, Sprachförderung, Sammelgruppen in der Früh- oder Nachmittagsbetreuung).

Elternabende, Feste und Veranstaltungen

- In geschlossenen Räumen: MNS, wenn man sich nicht auf dem Sitzplatz befindet bzw. wenn die Abstandsregel nicht eingehalten werden kann.
- Veranstaltungen (z.B. Feste) werden – wenn pädagogisch sinnvoll und organisatorisch möglich – ins Freie verlagert.

Singen, Bewegung

- Gemeinsames Singen wird vorrangig im Freien angeboten.
- Im geschlossenen Raum wird nur in kleinen Gruppen mit Abstand gesungen.
- Bewegung im Freien wird bevorzugt.

BETRIEB MIT ERHÖHTEN SCHUTZMASSNAHMEN

Während der Ampelphase ORANGE wird der Kindergarten als „Betrieb mit erhöhten Schutzmaßnahmen" geführt.

Welche zusätzlichen Vorsorgemaßnahmen werden in der Ampelphase ORANGE umgesetzt?

Bring- und Abholsituation

- Die Kinder werden vom Kindergartenpersonal im Eingangsbereich in Empfang genommen bzw. übergeben.
- Das Betreten der geschlossenen Räumlichkeiten des Kindergartens durch Eltern bzw. Abholberechtigte wird nur in Ausnahmefällen (z.B. bei der Eingewöhnung) und nach ausdrücklicher Genehmigung des Kindergartenpersonals gestattet.

Betreuung in Kleingruppen

- Die Kinder werden möglichst in kleinen Gruppenkonstellationen betreut – es findet kein gruppenübergreifendes Arbeiten statt.

Singen, Bewegung

- Sportangebote und Bewegungsaktivitäten, die bei Kindern zu einem erhöhten Atemausstoß führen, sowie Singen werden ausschließlich im Freien angeboten.

Elterngespräche

- werden nach Möglichkeit telefonisch, digital oder virtuell (z.B. „KidsFox") abgehalten.

Elternabende, Feste, Veranstaltungen

- werden abgesagt oder auf einen anderen Zeitpunkt verschoben.

EINGESCHRÄNKTER BETRIEB MIT ERHÖHTEN SCHUTZMASSNAHMEN

In der Ampelphase ROT findet im Kindergarten ein „eingeschränkter Betrieb mit erhöhten Schutzmaßnahmen" statt.

Welche zusätzlichen Vorsorgemaßnahmen werden in der Ampelphase ROT umgesetzt?

„Eingeschränkter" Betrieb

- Das Kinderbetreuungsangebot wird für jene Kinder gewährleistet, deren Eltern/Erziehungsberechtigte keine Möglichkeit einer Betreuung zu Hause haben.
- Die Betreuung wird unabhängig von der Art der beruflichen Tätigkeit der Eltern/Erziehungsberechtigten oder davon, ob die Arbeit im Home-Office verrichtet werden kann, angeboten. Es sind keine Bestätigungen (z.B. von Dienstgebern) zu erbringen.
- Die Betreuung wird auch für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf gewährleistet.

Betreuung in Kleingruppen

- Die Kinder werden möglichst in kleinen Gruppenkonstellationen betreut.

Verpflichtendes Kindergartenjahr

- Das Fernbleiben der Kinder im verpflichtenden Kindergartenjahr ist gestattet.

Was tun bei Krankheitssymptomen?

Zum Schutz aller Kinder und Erwachsenen in den Familien und im Kindergarten ist es wichtig, dass mit Krankheitssymptomen achtsam umgegangen wird. Eine medizinische Abklärung im begründeten Verdachtsfall bring Sicherheit für alle.

- Zeigt Ihr Kind im Kindergarten Symptome, wie erhöhte Temperatur von mindestens 37,9 Grad Celsius, Kurzatmigkeit, Schluckbeschwerden und/oder Magen- und Darmbeschwerden, werden Sie als Eltern/Erziehungsberechtigte umgehend verständigt. Sie werden ersucht, Ihr Kind abzuholen und die beobachteten Krankheitssymptome medizinisch abklären zu lassen. Bis zur Abholung wird Ihr Kind in einem separaten Raum unter Wahrung der Hygiene- und Abstandsregel betreut.
- Beobachten Sie zu Hause bei Ihrem Kind die beschriebenen Symptome, ersuchen wir Sie ebenfalls um medizinische Abklärung, bevor Ihr Kind wieder den Kindergarten besucht. Gleichzeitig wird die Gesundheitsbehörde verständigt.

Was brauchen Kinder?

- Sprechen Sie mit Ihrem Kind darüber, wie der Kindergartenalltag ablaufen wird. Geben Sie Informationen zu bevorstehenden Änderungen, die Sie vom Kindergarten erhalten, in kindgerechter Form an Ihr Kind weiter.
- Hören Sie Ihrem Kind zu, welche Gedanken, Fragen oder Sorgen es gerade beschäftigen. Versuchen Sie auf die Fragen Ihres Kindes ehrliche und kindgerechte Antworten zu finden.
- Wenden Sie sich mit offenen Fragen und Anliegen an das Kindergartenteam.

Mit Ihrer Unterstützung können wir gemeinsam dafür Sorge tragen, dass alle gesund bleiben und die Kinder im Kindergarten unter möglichst „normalen" Bedingungen miteinander spielen und lernen können.

VOLKSSCHULE ST. JOHANN
WEINZIERL AM WALDE

RÜCKBLICK auf den Schulschluss:

Die Zeugnisverteilung fand heuer aufgrund der Hygiene-Auflagen nach Klassen getrennt statt.

Die 4. Stufe wurde mit Abschluss-Shirts des Elternvereins und Liedern feierlich verabschiedet. Danach erfolgte eine Segnung von Herrn Moderator P. Kocjan.

AUSBLICK auf das laufende Schuljahr 2020/2021:

Die VS wird aufgrund der **Gesamtschülerzahl von 38** heuer wieder **2-klassig** geführt.

Frau Dir. Petra Mayrhofer kommt in der VS Albrechtsberg ihrer Unterrichtsverpflichtung von 12 Stunden nach und ist **dienstags in St. Johann** erreichbar**.**

Klassenaufteilung 2020/21:

1. Klasse mit 3 Stufen (1 + 2 Stufe + ASO)
5 + 13 + 1 = **19 Kinder**
Klassenlehrerin VOL Hermine Zuzzi
päd. Verstärkung Dipl. Päd. Daniela Suchanek
Integrationslehrerin VOL Kathrin Koch

2. Klasse mit 2 Stufen (3 + 4 Stufe)
11 + 8 = **19 Kinder**
Klassenlehrerin VOL Andrea Denk
päd. Verstärkung VOL Kathrin Koch

beide Klassen - Religion:
RL Mag. Petra Fichtenbauer
Sprachheillehrerin: SOL Renate Grübl
Stützkraft durch die Gemeinde:
Gabi Ettenauer (8 Stunden)

Heuer kann wieder Lernberatung und Förderunterricht (FÖU) angeboten werden.

Termine und Aktivitäten – bis auf Widerruf („Corona-Ampel“):

03.10.: 19 Uhr Vorstellungsmesse in St. Johann (für entfallene Erstkommunion)

18.10.: 8:15 Uhr Erstkommunion in Weinzierl am Walde

24.10. – 2.11.: Herbstferien ---> **Dienstage nach Ostern + Pfingsten** sind jetzt **SCHULTAGE!!!**

10. + 12.11.: klassenweise Lesungen – gesponsert von der Bücherei St. Johann

18.11.: Elternsprechtag

Das **Projekt „Gesunde Schule“** läuft weiter mit Lehrer-/Kinder- und Elternschulungen zum Thema „Ernährung“.

Das Lehrerteam freut sich auf ein gesundes und arbeitsreiches Schuljahr!

Die Bezirks-Corona-Ampel gibt uns genaue Unterrichtsvorgaben über erlaubte Aktivitäten oder verpflichtende Maßnahmen und wird wöchentlich freitags für die kommende Woche aktualisiert.
Ein farbiger Elefant gut sichtbar im Fenster der VS gibt ebenfalls Auskunft.

NMS albrechtsberg

Aktuelle Infos und Fotos gibt es auf der Homepage:

www.nmsalbrechtsberg.ac.at

Schulbeginn 2020 – News

Corona bescherte uns einen ungewöhnlichen Schulschluss, dennoch konnten wir während des Lockdowns die BigChallenge erfolgreich über die Bühne bringen. Besonders erfreulich ist das Resultat von Lorenz Groyß (3A), der mit seinem Ergebnis den 5. Platz österreichweit belegen konnte. **Wir gratulieren herzlichst!**

Ein Großteil der 4A Klasse nahm Mitte Juni noch an einem Online-Workshop der Demokratiewerkstatt teil. Die 20 Mädchen und Burschen haben in den letzten Jahren 4 bis 5 Workshops absolviert und wurden somit offiziell zu „Demokratiewerkstatt-Profis“ ernannt. Die Ehrung gab es coronabedingt nur virtuell. Neben einer Urkunde, einer Medaille und einem Buch gab es als Anerkennung außerdem noch einen originellen USB-Stick für die frischgebackenen Profis.

Mit Schulbeginn 2020/21 gibt es einige personelle Veränderungen in unserem Lehrerteam. Zwei Kolleginnen, die lange an unserer Schule tätig waren, Dipl.-päd. Annemarie Kolar und Dipl.-päd. Renate Zauner, traten in den Ruhestand.

Dipl.-päd. Karin Kernstock (li), die von der NMS Grafenegg zu uns kommt, wird in Zukunft Deutsch, Musikerziehung und Werken unterrichten. **Elisabeth Steinmetz, B.Ed.,** die im Vorjahr an der SMS Mautern unterrichtet hat, übernimmt die Fächer Deutsch, Biologie & Umweltkunde und Bewegung und Sport.

Was tut sich im Kernland?

Fit am Smartphone? – Waldviertler Kernland startet neue Initiative „Gesunde Nachbarschaft verbindet“

Ältere Menschen in die Grundlagen der Smartphone Nutzung einzuführen, um neue Wege der Kontaktpflege zu erschließen – dieses Ziel verfolgen die 14 Gemeinden des Waldviertler Kernlands mit dem neuen Projekt. Dabei werden Personen, die bis jetzt noch kein Smartphone verwenden, Schritt für Schritt bei der Nutzung dieser Geräte unterstützt. Es werden grundlegende Funktionen, wie das Telefonieren mit Freunden, das Versenden von Fotos sowie Videotelefonie per WhatsApp vermittelt.
*Begleitet werden sie dabei ein Monat lang von Freien Mitarbeiter*innen des Waldviertler Kernlands.* Die Mitarbeiter*innen nahmen bereits an einer 2tägigen Schulung unter der Leitung von Mag. Edith Simöl vom ÖIAT teil und freuen sich nun auf ihre zukünftige Tätigkeit.

Leben Sie in einer Gemeinde des Waldviertler Kernlands und möchten Sie die Nutzung eines Smartphones erlernen oder befinden sich in Ihrem Verwandten- und Bekanntenkreis interessierte Personen?

Dann melden Sie sich im Büro des Waldviertler Kernlands unter 02872/ 200 79 22. Der Besitz eines eigenen Smartphones ist für die Teilnahme nicht zwingend notwendig, es steht ein begrenztes Kontingent an Leih-Geräten zur Verfügung.
Die Teilnahme am Projekt ist kostenlos.

*Gruppenfoto Schulung: Die Mitarbeiter*innen freuen sich auf ihre zukünftige Tätigkeit*
Copyright: Waldviertler Kernland

STUPSI ist da!

STUPSI ist die Gesundheits-App für ältere Menschen. Sie wurde in den letzten Monaten eigens für und mit älteren Personen entwickelt und soll diese zu einem gesundheitsbewussteren Verhalten anstupsen. STUPSI ist Teil des Projekts “Digital, gesund altern“, welches vom Fonds Gesundes Österreich im Rahmen der Initiative „Auf gesunde Nachbarschaft“ unterstützt wird und in den 14 Gemeinden des Waldviertler Kernlands umgesetzt wird. Neugierig geworden, was STUPSI alles kann? Unter www.stupsi.at können Sie die App aufrufen und schon können Sie loslegen, indem Sie verschiedenste Aktivitäten auswählen, sich persönliche Ziele setzen und auch gemeinsam mit Freunden aktiv werden!

*Das Projektteam freut sich auf zahlreiche STUPSI-Nutzer*innen!*

Copyright: Claus Schindler

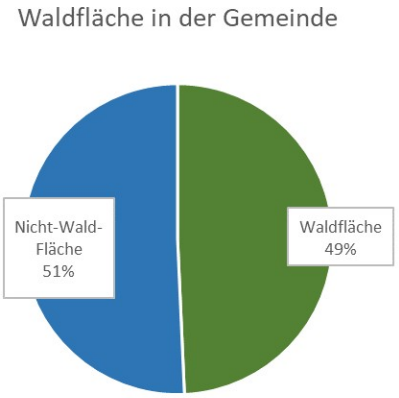
v.l.n.r.: Regine Nestler und Elisabeth Höbartner-Gußl vom Waldviertler Kernland, Paul Schachenhofer von der NÖ Regional, Simon Wimmer von der Donau Uni Krems, Projektleitung Doris Maurer vom Waldviertler Kernland, Christoph Schönsleben von Treffpunkt Bibliothek, Natalie Denk von der Donau Uni Krems und Obmann des Waldviertler Kernlands Bgm. Christian Seper

v.l.n.r.: Karin Novi, Regine Nestler (Waldviertler Kernland), Gerhard Zeller, Christoph Schönsleben (Treffpunkt Bibliothek), Monika Mayerhofer, Reinhard Höchtl, Edith Simöl (ÖIAT), Werner Czanba, Ciara Zmek, Elisabeth Höbartner-Gußl (Waldviertler Kernland), Friederike Bugnits, Paul Schachenhofer (NÖ.Regional.GmbH), Julius Koppensteiner, Lena Lagler, Alexandra Auer

Smart Cafés starten im September

*Ab September starten wir im Waldviertler Kernland mit den Smart Cafés. Unsere Handybegleiter*innen beantworten Ihre Fragen zur Handynutzung. Gemeinsam werden aktuelle Themen zu Smartphone, Tablet & Co besprochen, auftretende Probleme gelöst und hilfreiche Tipps weitergegeben. Die Teilnahme ist kostenlos.*

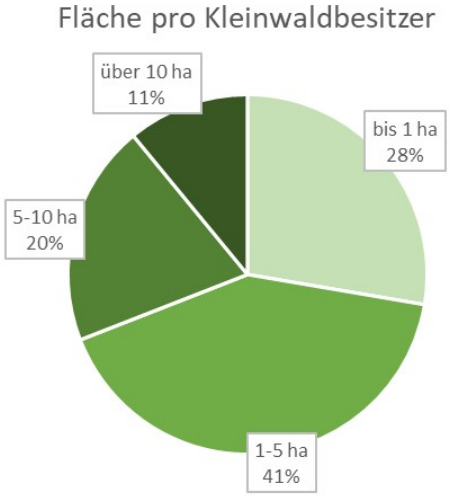
Nur eine langfriste Bewirtschaftung schützt den Wald vor den Veränderungen des Klimawandels!



Die Gemeinde Weinzierl erstreckt sich auf ca. 4.400 ha. Ca. die Hälfte, 49% davon sind Waldfläche. Der Wald ist dadurch nicht nur Wirtschaftsfaktor, sondern auch ein prägendes Landschaftselement. Er ist Erholungsraum und verantwortlich für die gute Luft, in unserer Gemeinde. Durch die Veränderungen des Klimas, gerät allerdings auch bei uns der Wald unter Stress.
Viele dieser Waldflächen werden derzeit noch sehr gut bewirtschaftet und auch langsam an das sich verändernde Klima angepasst.

Eigentümerstruktur:

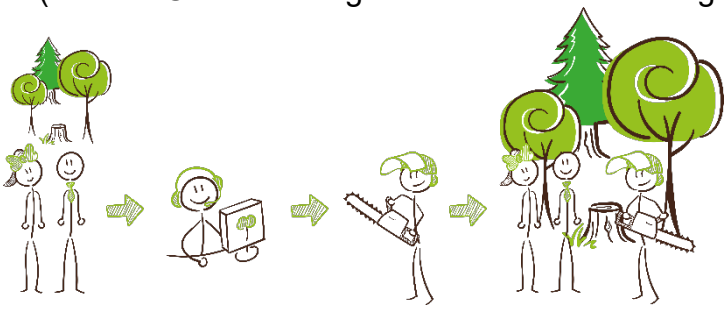
In den letzten Jahrzehnten wurden aber auch immer mehr Personen Waldbesitzer, welche keine Erfahrung in der Waldwirtschaft haben. 28% der Eigentümer besitzen dabei unter 1 ha, und 41% zwischen 1-5 ha.
Einigen dieser Eigentümer fehlen die nötigen Werkzeuge und Geräte, welche aufgrund der geringen Waldfläche auch nicht rentabel sind. Viele dieser Personen haben andere Berufe, wodurch auch oft das erforderliche Know-how für eine klimafitte Waldbewirtschaftung nicht vorhanden ist.



Durch den Klimawandel ist eine gute Betreuung des Waldes, vor allem in Bezug auf Käferkontrolle immens wichtig.

Koordinierungsstelle Wald WKL

Daher hat der Verein zur Förderung des Waldes und die KLAR! Region Waldviertler Kernland, die Koordinierungsstelle Wald ins Leben gerufen. Diese vermittelt zwischen Waldbesitzern (welche Unterstützung bei der Waldbetreuung brauchen) und Waldbetreuern (Personen mit viel Wissen in der Waldwirtschaft) aus der Region.
Nach dem Aufbau eines Waldbetreuernetzwerkes mit über 25 Personen aus allen 14 Gemeinden des Waldviertler Kernlands, werden im Herbst alle Waldeigentümer mittels Briefaussendung über das Projekt informiert.



In den Sommermonaten wurden zahlreiche Kurzvideos mit Experten und Waldbetreuern zu waldbaulichen Themen erstellt. Mit Themen wie „Natürliche Gegenspieler des Borkenkäfers“ oder „Wie finde ich meine Grenzen?“ oder „Wert des Baumes“ erfahren Sie gut verständlich und auf den Punkt gebracht, mehr über das komplexe Zusammenspiel im Wald www.waldundholz.at.

Derzeit werden auch Informationsfolder zu den Leistungen der Koordinierungsstelle Wald WKL erstellt. Diese erhalten Interessierte in Kürze am Gemeindeamt. Gerne können Sie diesen auch an Personen weitergeben, welche fachkundige und regionale Unterstützung bei der Bewirtschaftung Ihres Waldes benötigen.

KOORDINIERUNGSSTELLE Wald WKL

Markt 6, 3664 Martinsberg | +43 681 / 813 436 87 | office@waldundholz.at | www.waldundholz.at

Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union
Bundesministerium Landwirtschaft, Regionen und Tourismus
LE 14-20
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.
Verein zur Förderung des Waldes
PEFC
waldviertler kernland
KLAR! KlimawandelAnpassungsModellRegionen

Trachtenkapelle Nöhagen

Bibliothek St. Johann

Ferialpraktikum 2020

Marlene Kuttner absolvierte vom 03.08. bis 31.08.2020 ein Ferialpraktikum am Gemeindeamt.

Sie konnte dabei einige Erfahrungen im öffentlichen Dienst sammeln. Wir wünschen Ihr alles Gute für Ihre weitere Ausbildung.

meisner NEWS

DAS AUTOHAUS IHRES VERTRAUENS GANZ IN IHRER NÄHE.

Ihr regionaler Profi für E-Mobilität

Mit 01. Juli 2020 ist die neue E-Mobilitätsförderung in Kraft getreten. Diese fördert E- und Plug-in-Hybrid-Fahrzeuge mit bis zu € 5.000,- netto pro Fahrzeug.

Pünktlich dazu bringt auch Volkswagen den vollelektrischen VW ID.3, der neue Maßstäbe in punkto Design, Reichweite und CO2 Neutralität setzt. Doch nicht nur der Staat unterstützt die umweltfreundlichen E-Mobile.

Auch die Porsche Bank garantiert bei Finanzierung eines ID.3 eine 5-Jahre Garantie, sowie 5 Jahre lang bzw. bis zu 100.000 km ein Gratis-Service.

Viele Vorteile, über die Sie sich bei uns im Autohaus genauer informieren können.

Überzeugen Sie sich auch gerne selbst bei einer Probefahrt. Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Das Team des Autohaus Meisner berät Sie gerne!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

das Autohaus Ihres Vertrauens
meisner

3631 Ottenschlag
Spitzer Straße 37
Telefon +43 2872 7292
www.meisner.at

Folgen Sie uns auch auf Facebook:

/meisner.at

NEUES GÄSTEHAUS IN 3611 HABRUCK 27

In der Gemeinde Weinzierl am Walde, genauer gesagt in der Katastralgemeinde Habruck, entsteht nun ein Gästehaus mit tollen Übernachtungsmöglichkeiten für alle Gäste aus nah und fern.

Zu verdanken ist dies dem Engagement des Ehepaares **Silvia Martinek** und **Wolfgang T. Müller** aus Pyhra-Wald, welches das Mehrfamilienhaus im Mai 2020, trotz Coronakrise, von der Familie Freiler in Habruck erworben und liebevoll grundsaniert haben.

Die Ferienwohnungen werden komplett ausgestattet mit hochwertigen Boxspringbetten, begehbaren Duschen und modernen Küchen mit Geschirrspülmaschine angeboten.

In den Wohnzimmern findet man Schlafsofas für den zusätzlichen Gast, Sat-TV-Fernseher und natürlich kostenloses Internet.

In der näheren Umgebung kann man unbeschwert die heimische Gastronomie mit ihrer ehrlichen, bodenständigen Küche genießen.

So hofft das Ehepaar Müller-Martinek, mit dem Übernachtungsangebot auch die heimische Wirtschaft ein wenig mehr zu beleben.

Die noch junge Kooperation mit den Gasthäusern der Region soll bald erste Früchte tragen und zum Beispiel auch für Buchungen rund um Hochzeitsfeiern im kommenden Jahr zur Verfügung stehen, damit die Hochzeitsgäste nach der Feier gleich zusammen in unmittelbarer Nähe nächtigen können.

Nun fehlt dem Unternehmerpaar aktuell noch eine treue, zeitlich flexible Reinigungskraft in der Nähe, welche liebevoll das Objekt betreut und für die neuankommenden Gäste ein sauberes Apartment herrichten kann.

Bewerbungen bitte telefonisch oder per E-Mail.

GÄSTEHAUS HABRUCK

Habruck 27, 3611 Großheinrichschlag
Telefon: 0043-664-99737289
Email: office@apartments-wachau.at
Homepage: www.apartments-wachau.at
24/7 kontaktloses Check-In durch Schlüsselsafe

POLIZEI
KRIMINALPRÄVENTION

GEMEINSAM.SICHER in Österreich

Trickdiebstahlsserie durch falsche Fernseh- und Telekommunikationstechniker

In den letzten Wochen kam es in Niederösterreich vermehrt zu Trickdiebstählen in Wohnungen älterer Personen.

Die Täter, es handelt sich um zwei bis drei männliche Personen, verschaffen sich Zutritt zur Wohnung/Reihenhaus/Einfamilienhaus, indem Sie sich als Mitarbeiter eines Telekommunikationsunternehmens (Magenta – T-Mobile), oder als Fernsehtechniker ausgeben.

Die Täter geben vor, sie müssten im Auftrag ihrer Firmen, Vermessungsarbeiten bzw. Kontrolltätigkeiten an Internet- und Fernsehanschlüssen durchführen.

Mitunter werden den Opfern auch Formulare von Telekommunikationsfirmen vorgelegt. Die betagten Personen werden durch einen Täter abgelenkt (zB durch Umschalten der Fernsehkanäle) während ein zweiter Täter die Räumlichkeiten nach Schmuck und Bargeld durchsucht.

Die Täter sind immer seriös gekleidet (Anzug bzw. Hemd, Sakko - gepflegtes Erscheinungbild) und sprechen zumeist Hochdeutsch mit leichtem deutschen Akzent.

Wie können Sie sich schützen?

- **Lassen Sie keine fremden Personen in ihre Wohnung/Haus**
- **Telekommunikationstechniker kommen grundsätzlich nie unangemeldet bzw. ohne Anforderung**
- **Bei geplanten Terminen (sollte vorangehend ein Anruf erfolgen) ziehen Sie eine weitere Person (Angehörige, Nachbarn etc.) bei**

Vom Seniorenbund – Ortsgruppe Albrechtsberg

Liebe Mitglieder und Freunde vom Seniorenbund!

Ich hoffe, alle haben einen schönen und halbwegs gesunden Sommer verbracht. Corona war und ist immer noch ein Thema.

Unser Veranstaltungskalender ist auf wenige Aktivitäten geschrumpft, aber diese gemeinsamen Veranstaltungen sollten genützt werden. Bei einer Mindestanzahl von 30 Anmeldungen können wir einige Fahrten mit dem Bus anbieten. (Hohe Wand, Retz, St. Pölten). Es müssen aber alle Regeln eingehalten werden - zum Beispiel das Tragen einer Maske während der Fahrt.

Die Nachmittage beim Häferlkaffee und auch das Kegeln im Gasthaus Kirchberger werden sehr gut angenommen - und wie immer in bester Stimmung.

Wichtig sind auch die Stunden im Freien und ich weiß, dass jetzt bei vielen Hobbygärtner/-innen der Garten besonders gepflegt ist und dass gerade die kurzen Ausflugsziele in der Region wieder stärker besucht werden. Der Kontakt in der Familie ist wieder intensiver und auch Gesellschaftsspiele und die Schnapskarten hat man wieder aus dem hintersten Eck hervorgeholt. Und es gibt jede Menge „Bummerl“.

Natürlich werden alle Mitglieder sofort informiert, sollten sich Maßnahmen ändern oder gelockert werden.

Da sich durch Humor und eine positive Lebenseinstellung so manches „Zipperlein“ besser ertragen lässt, hoffe ich, dass ihr bei diesem Gedicht (wieder einmal von Norbert van Tiggelein) herzlich lachen könnt!

„**Älter werden ist nicht leicht**,
manches Übel Dich beschleicht. Doch zum Glück gibt’s ein paar Sachen, die Dir das Leben leichter machen.
Hast Du etwas an den Ohren, lass ich Dich nicht lange schmoren:
Damit das Hören besser geht, pump ich Dir mein Hörgerät.
Sind die Augen schlecht geworden, denk nicht dran, Dich zu ermorden.
Ist gutes Seh’n - dein ganzer Wille, leih ich Dir auch meine Brille. Wenn die Beine nicht mehr wollen, sind lädiert und angeschwollen, zieren sie auch reichlich Narben, kannst Du meine Krücken haben.
Womit Du es doch überspannst, ist’s, wenn Du nicht mehr kauen kannst.
So sag ich dann: Du alter Wicht, meine Beißer kriegst Du nicht!“

Ich habe noch einen schönen Satz gefunden, der uns helfen soll, auch in schwierigen Zeiten nicht den Mut zu verlieren:

Auch das ist eine Kunst, eine Gabe Gottes. Aus ein paar hellen Tagen sich so viel Licht ins Herz zu tragen, dass wenn der Sommer längst verweht, das Leuchten immer noch besteht.

Das wünscht Euch von ganzen Herzen,

Obfrau Christa Florreither mit Team!

Nachfrageboom für neuen Weitwanderweg Kremstal-Donau

Über 800 Anfragen in den letzten Wochen

Der in den letzten Jahren von der Donau Niederösterreich Tourismus GmbH, gemeinsam mit den **Kremstaler Gemeinden nördlich und südlich der Donau**, entwickelte Weitwanderweg Kremstal-Donau ging heuer in die erste Saison.

Der Wanderweg erstreckt sich auf **100 Kilometern** rund um die Weinstadt Krems und kleinere Gemeinden **nördlich und südlich der Donau** und verbindet auf **15 Etappen 14 Weinbauorte** an beiden Donauufern miteinander.

Die Touren **eignen sich für Familien mit Kindern, Genussliebhaber**, aber auch **sportbegeisterte Wanderer** und führen durch malerische Kellergassen, schattige Hohlwege und bezaubernde Weingärten zu sehenswerten Aussichtspunkten. Speziell im Herbst geniest man bunte Ausblicke bei gemäßigten Temperaturen.

Zur **Vermarktung** des Wanderwegs wurde neben einer Presseaussendung auch eine Pressereise mit österreichischen Journalisten veranstaltet. Ergebnisse der intensiven Pressearbeit waren unter anderem ein Artikel in der Krone Bunt, im Kurier, in der Woman oder in der Wiener Zeitung. Über 800 Anfragen gab es in den letzten Wochen dazu.

Alle Infos zum Weitwanderweg Kremstal-Donau, wie **genaue Etappenbeschreibungen oder Wanderpackages mit Gepäcktransport** finden sie auf www.kremstal.at.

Die Wanderkarte kann unter
www.donau.com/prospekte
kostenlos bestellt werden.

NÖ - Kinderbetreuung
www.noe-kinderbetreuung.at

Mit vollem Elan wurden in den vergangenen Wochen auch im Waldviertel die Betriebe und das Arbeitsleben nach Corona wieder hochgefahren. Mütter und Väter kehrten wieder in ihren gewohnten Arbeitsrhythmus zurück und benötigten für ihren Nachwuchs darum auch mehr denn je eine verlässliche Betreuung.

An 12 Standorten bietet die NÖ Kinderbetreuung diese liebevolle Partnerschaft an und bietet den Kindern insbesondere in Albrechtsberg ein tolles Programm an. Neben gruppendynamischen Spielen, gemeinsamer Jause und genug Raum für freies Toben bietet die ausgebildete **Betreuerin Sandra** auch ein gut gefülltes Nachmittagsprogramm an.

Vor allem ab September wird es 4 Nachmittage unter dem Motto „Spiel und Spaß für Groß und Klein“ geben **(24.9./ 01.10./ 08.10./ 15.10).**
Dabei wird besonders auf Bewegung und Koordination wertgelegt. Die liebsten Spiele der Kinder dürfen dabei im Turnsaal natürlich nicht fehlen. Alle Kinder zwischen 3 und 12 Jahren sind dazu herzlich eingeladen.

Auch außerhalb dieser Sonderangebote steht die NÖ-Kinderbetreuung allen zwischen 6 Monaten und 12 Jahren täglich zur Verfügung. Nähere Infos und Konditionen finden Sie unter:

www.noe-kinderbetreuung.at

Einladung

zum

Spielenachmittag

in der NÖ-Kinderbetreuung Albrechtsberg

Wann? 24.9./ 01.10./08.10./15.10 jeweils 14 bis 16 Uhr

Wo? NÖ-Kinderbetreuung, 3613 Albrechtsberg 62

Wer? alle Kinder von 3 bis 10 Jahre

Kosten: 10€ pro Kind inkl. kleiner Jause

Wir freuen uns auf einen lustigen Tag!

Neues Buswartehaus in Habruck

Im September 2020 wurde ein neues Buswartehaus in der Katastralgemeinde Habruck montiert.

henninger

Ingenieurbüro
für Kulturtechnik und
Wasserwirtschaft
A-3550 Langenlois
Missongasse 14
T: +43 (0) 676 847418 200
office@henninger-partner.at
www.henninger-partner.com

Ortschronik „REICHAU“

Wieder ist eine Häuserchronik mit Alleinstellungsmerkmal von Helene Eder für eine kleine Ortschaft gelungen. Alte Schriften zu lesen, fällt vielen schwer. Daher ist es sehr zu schätzen, dass sich die Autorin diese Mühe gemacht hat. Unzählige Eintragungen aus den Matrikenbüchern der umliegenden Pfarren, wie Obermeisling, Weinzierl am Walde, St. Johann, Senftenberg und viele mehr, ab 1700 wurden aufgearbeitet und verknüpft.

Weit über 22.000 Datensätze hat Helene Eder dabei erfasst. Die gewissenhafte Recherche über die Besitzer, Einwohner und Nachkommen ermöglicht, die Genealogie der hier geborenen Menschen zu verfolgen. Wer sich für Ahnenforschung interessiert, findet in diesem Werk eine fundierte Quelle. Lobenswert ist nicht nur die intensive und aufschlussreiche Arbeit von Frau Eder, sondern auch die große Bereitschaft der Reichauer Bevölkerung mit der Bereitstellung von Bildmaterial und Informationen. Fotos von einst und jetzt zeigen anschaulich die Entwicklung des Ortes. Berührendes und Vergessenes kommt wieder zum Vorschein und zeigt, dass es viel Mühsal in der sogenannten guten alten Zeit gab.

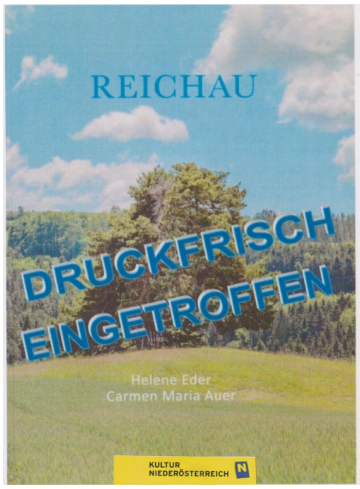
Die professionelle Bildbearbeitung und die beeindruckenden Landschaftsaufnahmen von Carmen–Maria Auer machen das Werk zu einem bemerkenswerten Nachschlagwerk für alle, die sich für die Geschichte von Reichau interessieren: Die Hauschronik von Reichau und die Familiengeschichte der Bewohner – in Wort und Bild!

Die Drucklegung wurde vom Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung f. Kultur und Wissenschaft, sowie von der Gemeinde Weinzierl am Walde unterstützt.

Wegen der Corona-Pandemie entfällt leider eine Veranstaltung zur Präsentation des Buches. Eine Signierstunde ist nach Möglichkeit für einen späteren Zeitpunkt geplant. Das Buch ist am Gemeindeamt in Nöhagen, bei der Autorin

Helene Eder (helene.eder@gmail.com)

und bei Fam. Ettenauer in Reichau 22 (leopold.ettenauer@gmail.com) erhältlich.



Gemeinde Weinzierl am Walde bekommt Smart Meter – EVN Tochter Netz NÖ tauscht ab November die Stromzähler

Es ist das Gebot der Stunde: alle möchten Energie sparen und intelligente Lösungen gegen den weltweiten Klimawandel ergreifen. Daher hat die Europäische Union vorgesehen, dass 95 % der Haushalte bis Ende 2022 mit neuen Stromzählern ausgestattet werden sollen. Die seit hundert Jahren gebräuchlichen Zähler haben also ausgedient.

„Die neuen Smart Meter sind ein wichtiger Schritt in diese Energiezukunft“, erläutert Friedrich Köck, Leiter des Netz NÖ Service Center Krems. „Sie sind die Basis für intelligente Stromnetze und innovative Lösungen der Zukunft“.

Die Kunden profitieren aber schon jetzt vom intelligenten Zähler: so müssen sie beispielsweise bei ihrer An- und Abmeldung bzw. der Ablesung ihres Stromzählers nicht mehr zu Hause sein oder ihren Zähler selbst ablesen.

Ab November geht es los

Nun startet auch in Weinzierl am Walde das Umrüsten auf die neuen Smart Meter. Ab November werden rund 600 Zähler getauscht. „Der Tausch eines Zählers dauert durchschnittlich rund 20 Minuten“. Damit dieses Ziel erreicht werden kann, arbeiten die Monteure der Netz NÖ im Eiltempo.

Die Monteure der Netz NÖ erkennt man übrigens in der Regel am Dienstauto und der Dienstbekleidung. Manchmal helfen aber auch lokale Monteure aus, um diese vielen Zähler zu tauschen. „Alle für uns tätigen Monteure tragen gut sichtbare Ausweise. Im Zweifel kann man sich aber telefonisch bei uns rückversichern, ob alles seine Richtigkeit hat“, erklärt Friedrich Köck. „Die Kunden werden außerdem zeitnah mittels Kundenbrief über den Zählertausch sowie über die allgemeinen Aspekte der Smart Meter Einführung informiert.“

Netz NÖ

Für den Transport und die Verteilung von Strom verfügt Netz NÖ in Niederösterreich über ein modernes Leitungsnetz mit einer Gesamtlänge von rund 53.100 km Mittel- und Niederspannungsleitungen und ca. 1.406 km 110 kV Leitungen. In Summe müssen in Niederösterreich rund 800.000 Zähler getauscht werden.

Bildbeschreibung:

Peter Karl und Friedrich Köck, Netz NÖ Service Center Krems, zeigen Bürgermeister Herbert Prandtner den neuen Smart Meter.

STARKER PARTNER. WIR SCHAFFEN DAS.

Individuelle Beratung, Zuverlässigkeit und eine rasche Schadenabwicklung stehen bei uns an erster Stelle. So können Sie rundum sicher sein.

Für Ihre persönlichen Anliegen zu allen Sicherheitsthemen, sowie in Vorsorge- und Finanzierungsfragen stehen wir Ihnen gerne als kompetente Berater zur Verfügung.

Florian Türk
Tel. 0664/80 109 5354
florian.tuerk@nv.at

Andreas Starkl
Tel. 0664/80 109 5925
andreas.starkl@nv.at

Martin Koppensteiner
Tel. 0664/80 109 5293
martin.koppensteiner@nv.at

Die NV trägt seit fast einem Jahrhundert Verantwortung für die Sicherheit der Menschen in Niederösterreich und Wien: **Mit Versicherungslösungen für alle Lebensbereiche.**

Niederösterreichische Versicherung AG
Ringstraße 12
3500 Krems

www.nv.at

NV
Die Niederösterreichische Versicherung

Spendenaktion

Am 15. August 2020 veranstaltete der **Dorferneuerungsverein Maigen** eine „Grillhendl-Abhol-Aktion“. Der Reinerlös von **€ 1.000,00** wurde vom Dorferneuerungsverein verdoppelt und somit wurden **€ 2.000,00** an das „St. Anna Kinderspital“ gespendet.

DANKE an alle, die uns bei dieser Aktion unterstützt haben!

Blutspendeaktion am 09.08.2020 in der Volksschule St. Johann

Rückblick Blutspendeaktion - AO0901 - SO 09.08.2020 Großheinrichschlag

Termin

AO0901 - SO 09.08.2020 Großheinrichschlag

Spendenanalyse:

A -Teilnehmer		**83**
	Abgewiesen	-6
	Auswertungen	
B - Zugelassene Spender		**77**
E - Erstspender		**3**
Anteil Erstspender		4 %

TOP 10 - Spenderherkunft:

Ohne Zuordnung	16
3623 KOTTES	12
3611 GROßHEINRICHSCHLAG	10
3521 NÖHAGEN	7
3622 MÜHLDORF	5
3613 ALBRECHTSBERG A.D. GR.KREMS	4
3613 ATTENREITH	3
3610 WEINZIERL AM WALDE	3
3611 WOLFENREITH	3
3610 STIXENDORF	2

Spenderübersicht:

Anzahl bisher geleisteter Spenden	
1 - 25 Spenden	29
26 - 50 Spenden	20
51 - 75 Spenden	14
76 - 100 Spenden	5
101 - 125 Spenden	8
126 - 150 Spenden	1
Jubiläumsspender	
25. Spende	0

Verteilung nach Geschlecht:

	Frauen	Männer	Frauen in %	Männer in %
Teilnehmer	22	61	27 %	73 %
Erstspender	2	1	67 %	33 %

Eingesetzte Werbemittel:

Med. Fragebogen Vordruck	268
Anruf	152
SMS	498

Neues aus der Pfarre Weinzierl am Walde

Nachdem die letzte Innenrenovierung der Pfarrkirche schon 35 Jahre zurückliegt und bei den alljährlichen Reinigungsarbeiten die große Sanierung des Kircheninnenraumes deutlich sichtbar wurde, beschlossen der Pfarrkirchen- und Pfarrgemeinderat diese umzusetzen. Es wurden diverse Kostenvoranschläge eingeholt und Kontakte mit Diözese, Bundesdenkmalamt, Stift Wilhering und der Gemeinde aufgenommen.

Renovierungsbeginn war Anfang Juli 2020 mit Ausräumarbeiten und der anschließenden Begasung. Danach folgten Malerarbeiten, der Glaser ersetzte kaputte Fensterscheiben, Restaurierungs- und Reinigungsarbeiten am Hochaltar, der Kanzel, den vier Statuen und an den Kreuzwegbildern wurden ebenso durchgeführt.

Nachdem das Gerüst wieder abgebaut worden war, stand die anschließende große Reinigung in der Kirche bevor. Frei nach dem Motto „Viele Hände, schnelles Ende“ halfen viele Leute bei den Reinigungs- und Einräumarbeiten und somit erstrahlte die Kirche in neuem Glanz.

Zumal das Projekt nun auf die Endphase zusteuert, werden (oder waren bereits) in absehbarer Zeit Mitglieder des Pfarrgemeinderates an die Bewohner der Pfarre Weinzierl herantreten und um eine finanzielle Unterstützung bitten.

Im Vorhinein und Nachhinein ein herzliches Dankeschön für die Spenden und „Vergelt‘s Gott“ für tatkräftige Hilfen in welcher Art und Weise auch immer!

VORANKÜNDIGUNGEN - ÄNDERUNG

Am 27. September 2020 feiern wir um 8.30 Uhr das Erntedankfest. Bei Schönwetter findet im Pfarrhof eine Agape statt. Der traditionelle Pfarrkaffee muss heuer coronabedingt abgesagt werden.

Die Vorstellungsmesse der Erstkommunionskinder wurde verschoben:

Neuer Termin: Samstag, 3. Oktober um 19.00 Uhr in St. Johann

Am **18. Oktober 2020** findet um **8.15 Uhr** mit **Weihbischof Dr. Anton Leichtfried** anlässlich der Pfarrvisitation die - vom Frühjahr verschobene - **Erstkommunion** statt.

Die Kia Ceed-Familie mit dem neuen Kia XCeed. Aufregende Zeiten in Sicht.

KIA
The Power to Surprise

Kia Gruber
Gewerbepark 9 • 3542 Gföhl • Tel.: 02716 – 766 65 • office@auto-gruber.at • www.auto-gruber.at

CO_2-Emission: 162–121 g/km, Gesamtverbrauch: 4,6–7,4 l/100km
Symbolfotos. Satz- und Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. 1) Listenpreis Kia XCeed Titan € 22.490,00 abzgl. Preisvorteil bestehend aus € 1.000,00 Leasingbonus bei Finanzierung über Kia Finance, € 1.200,00 Österreich Bonus und € 400,00 Versicherungsbonus bei Abschluss eines Kia Versicherung Vorteilssets. Der Kia Versicherungsbonus ist nur gültig bei Kauf eines Neu- oder Vorführwagens und bei Abschluss eines Vorteilssets bestehend aus Haftpflicht, Vollkasko mit Insassenunfall- und/oder Verkehrs-Rechtsschutzversicherung. Die Bindefrist bzw. Mindestlaufzeit des Vertrages beträgt 36 Monate inkl. Kündigungsverzicht. Gültig bei Kaufvertrags- bzw. Antragsdatum bis 30.09.2020. Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über die Santander Consumer Bank GmbH. Stand 07|2020. Angebot gültig bis auf Widerruf. Erfüllung bankübicher Bonitätskriterien vorausgesetzt. *) 7 Jahre/150.000km Werksgarantie.

November 2020

NÖ Heckentag

Mit heimischen Hecken Klima schützen!

Regional, einzigartig und urstark
Am NÖ Heckentag bekommen Sie die besten, garantiert aus Ihrer Region abstammenden Sträucher und Bäume, die es gibt. Damit werden Sie zum Gartenkaiser und können einen echten, lebendigen Beitrag zum Klimaschutz leisten.

Es erwarten Sie über 50 heimische Arten wie Wildrosen-Raritäten, schmackhafte Dirndln oder duftende Steinweichseln, die besonders gut an unser Klima angepasst sind und wertvolle Lebensräume für Bienen und Schmetterlinge bieten.

Das Klima schützt, wer Hecken nützt!
Unsere Wildgehölze sind lebendige CO_2-Speicher, Luft- und Bodenverbesserer und spenden Schatten und Abkühlung in Ihrem Garten. Die regionale Produktion spart zudem unzählige Transportkilometer!

Obst wie aus Großmutters Garten
Ob Äpfel, Birnen, Marillen oder Kirschen, mit unseren einjährigen Veredelungen von uralten Obstsorten holen Sie sich puren Fruchtgenuss in den Garten.

Online Bestellen
1. Sept. bis 14. Oktober

Liefern lassen
Anfang bis Mitte November

Abholen
Samstag, 7. November
in Pfaffstätten

Informationen
www.heckentag.at

Foto: S.Käppeli, Grafik: AGENTURSCHREIBEIS.AT

MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES NIEDERÖSTERREICH UND DER EUROPÄISCHEN UNION
LE 14-20
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete